



Konzept „Nachwuchsseminar“

Worum geht es?

Für Interessierte Kreismusikverbände bietet die Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz (LMJ) das Seminar „Gewinnen und Halten von jugendlichen Mitgliedern und Ehrenamtlichen im Musikverein“ (kurz „Nachwuchsseminar“) an. Das Konzept sieht dabei vor, dass ein solches Seminar stets mit der Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz (LMJ) und einem Kreismusikverband / einer Kreismusikjugend vor Ort gemeinsam organisiert wird.

Bei Bedarf kann auch ein Musikverein Partner vor Ort sein. Es sollen dann aber auch Personen aus anderen Musikvereinen teilnehmen und nicht nur Personen aus einem Verein.

Der Kreisverband übernimmt dabei vor Ort

- die Organisation einer Räumlichkeit,
- eine Ausschreibung im Kreisgebiet (Email) und die
- Organisation der Verpflegung am Veranstaltungstag.

Die Landesmusikjugend stellt, für den Kreisverband komplett kostenfrei (!), die Materialien und den Dozenten, der in den jeweiligen Kreisverband kommt und das Seminar durchführt.

Wie sieht die Schulung aus?

- Zielgruppe der Teilnehmer
Verantwortliche für Nachwuchsgewinnung und organisatorisches im Musikverein (z.B. Jugendleiter, Vorstände, Nachwuchsbeauftragte, etc.)
- Seminarziele
Die Teilnehmenden sollen mit Methoden und Fähigkeiten sowie Kenntnissen zu folgenden Fragestellungen ausgestattet werden:
 - Warum beteiligen / engagieren sich Menschen in Vereinen?
 - Wie schaffe ich gute Rahmenbedingungen für Beteiligung / Engagement?
 - Wie werben wir neue und halten wir aktive Mitglieder im Verein?
 - Wie werben wir neue und halten aktive Ehrenamtliche im Verein?
- Teilnehmerzahl
Mindestens 7, maximal 12 Personen
- Seminardauer
Tagesveranstaltung, ein Samstag, ca. von 10 bis 17 Uhr (Seminarzeit inkl. Pausen)
Für eine gute Planung sollte spätestens 6 bis 8 Wochen vor dem Termin mit der Organisation begonnen werden.

Was muss der Kreisverband organisieren?

- **Räumlichkeit**
Für das Seminar sollte eine gut erreichbare Räumlichkeit organisiert werden. Es sollte sich dabei als Anhaltspunkt etwa um die Größe eines normalen Schul-Klassenraumes handeln. Es muss genügend Platz für einen Stuhl-Halbkreis für (bis zu) 12 Personen sein. Es eignen sich z.B. Orchester-Probenräume, Schulen, Seminarräume oder auch Säle in Gaststätten. Sollten für die Räumlichkeit Kosten entstehen, so müssen diese im Rahmen der Finanzierung durch den Kreisverband gedeckt werden.
- **Verpflegung**
Es soll für die Mittagspause (ca. 12:30) ein Mittagessen in den Seminarräumlichkeiten organisiert werden. Die „Klassiker“ sind hier z.B. (Familien-)Pizzen, Eintopf / Suppe, etc. Nach eigenem Wunsch können ergänzend Getränke und / oder ein paar Snacks bereitgestellt werden. Für Getränke eignen sich Wasser, Saft, Cola / Fanta, etc. Als Snacks können z.B. Obst oder Süßigkeiten organisiert werden. Zudem kommt es aus Erfahrung bei den Teilnehmern gut an, wenn zumindest für den Vormittag Kaffee angeboten wird. Eventuell muss an Geschirr, Besteck, Servierten, etc. gedacht werden.
- **Ausschreibung**
Für eine Ausschreibung des Seminares werden durch die LMJ Mustertexte zur Verfügung gestellt, die nur noch mit den aktuellen Daten des jeweiligen Seminares ergänzt werden müssen. Eine Ausschreibung per Email durch den Kreisverband ist ausreichend. Eine Ausschreibung auf dem Postweg kann nach eigenem Ermessen erfolgen.
Für die eingehenden Anmeldungen wird dem Kreisverband eine vorbereitete Excel-Tabelle zur Verfügung gestellt, in der die Daten der Teilnehmer aufgenommen werden können. Kurz vor Ablauf der Anmeldefrist sollte in jedem Fall eine Erinnerungsemail gesteuert werden. Der Aufwand für die Ausschreibung ist also sehr gering.
Parallel wird das Seminar durch die Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz weit ausgeschrieben, wobei Anmeldungen aus dem durchführenden Kreisverband denen von außerhalb vorgehen.
- **Finanzierung**
Die Finanzierung des Seminares obliegt dem Verband, was aufgrund der Entstehung der Kosten vor Ort (insbes. Verpflegung) auch nahe liegt. Die LMJ unterstützt gerne bei der Planung. Zur Deckung der Kosten kann entweder ein Teilnehmerbeitrag erhoben werden oder der Kreisverband sponsert die Veranstaltung für seine Mitglieder ohne einen Teilnehmerbeitrag zu erheben.

Finanzierungsbeispiel (Ausgehend von 10 Teilnehmer)

Einnahmen:

Teilnehmerbeitrag	10 € á 10 Teilnehmer =	100 €
Zuschussantrag Landkreis	2 € á 10 Teilnehmer =	<u>20 €</u>
		<u>120 €</u>

Ausgaben:

Mittagessen	7 € á 10 Teilnehmer =	70 €
Getränke	3 € á 10 Teilnehmer =	30 €
Snacks (z.B. Obst, Süßigkeiten) pauschal =		<u>20 €</u>
		<u>120 €</u>

Die Seminarkosten werden somit bei Erhebung eines geringen Teilnehmerbeitrages i.d.R. gedeckt. Im Normalfall ist die Finanzierung also ausgeglichen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass wir hier mit ungefähren Werten rechnen, je nach Art des Mittagessens können die Kosten steigen oder auch sinken.

Rückmeldungen von Teilnehmern bisheriger Nachwuchsseminare:

„Ich habe neue Ideen bekommen und man konnte sich gut selbst einbringen. Das Seminar war gut strukturiert und ein reger Austausch war möglich.“

„Die Seminarführung hat mir gut gefallen. Alles war gut und verständlich erklärt. Gerne jederzeit wieder!“

„Eigentlich bin ich nur gekommen, weil sonst niemand anders aus dem Verein wollte. Hätte ich gewusst wie gut das Seminar ist, hätte ich mich viel früher angemeldet und noch Leute mitgebracht.“

„Es wurde alles sehr ausführlich besprochen, die Gruppe wurde mit einbezogen und es hat viel Spaß gemacht. Danke für dieses Seminar!“

„Das Seminar war sehr gut gemacht, lehrreich und locker. Ich bin zufrieden und würde dieses Seminar auf jeden Fall weiter empfehlen! Danke!“

Haben wir euch neugierig gemacht? Gibt es Fragen?

Wenn Interesse besteht, das Seminar bei euch im Kreisverband anzubieten oder Rückfragen bestehen, steht der stellvertretende Landesjugendleiter der LMJ Dennis Keil gerne per Email (stvjugendleiter@lmj-rlp.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.